

SYMPOSIUM

12.06.2017
SENATSSAAL

10:00-14:00
UNTER DEN LINDEN 6

IAAW

DIE BEDEUTUNG DER ASIEN- UND AFRIKAWISSENSCHAFTEN IM 21. JH.

Bewegte Zeiten

PROGRAMM

10:00

BEGRÜSSUNG

PROF. DR. JULIA VON BLUMENTHAL
Dekanin der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät, Humboldt-Universität zu Berlin

PROF. DR. BOIKE REHBEIN Geschäftsführender Direktor des Instituts für Asien- und Afrikawissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin

10:15

KEYNOTE ADDRESS

WAS SIND REGIONALSTUDIEN UND WOZU BRAUCHEN WIR SIE?
PROF. DR. ANDREAS ECKERT Professor für Geschichte Afrikas

Direktor des Internationalen Geisteswissenschaftlichen Kollegs „Arbeit und Lebenslauf in globalgeschichtlicher Perspektive“ (re:work)

11:00

ENGLISCH ALLEIN REICHT NICHT!

PLÄDOYER FÜR EINE VIELFÄLTIGE SPRACHAUSBILDUNG INNERHALB DER REGIONALSTUDIEN ASIEN/AFRIKA
PROF. DR. HENNING KLÖTER Professor für Neuere Sprachen und Literaturen Chinas

PAUSE

11:30

PODIUMSDISKUSSION

ZUR GEWANDELTEN ROLLE DER ASIENWISSENSCHAFTEN IM 21. JAHRHUNDERT
BOTSCHAFTERIN INA LEPEL Leiterin der Abteilung für Asien und Pazifik im Auswärtigen Amt Berlin

PROF. DR. JHY-WEY SHIEH Repräsentant Taipehs in der Bundesrepublik Deutschland BOTSCHAFTER TSOLMON BOLOR Botschaft der Mongolei Berlin

PROF. DR. INGEBORG BALDAUF Institut für Asien- und Afrikawissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin DANIEL BAX Journalist bei der taz und Sachbuchautor

MODERATION: SEBASTIAN SONS Sachbuchautor und Doktorand am Institut für Asien- und Afrikawissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin

12:45

INFORMELLER
AUSKLANG

PREISVERLEIHUNG STUDENTISCHER ESSAYWETTBEWERB
„LÄNGST NICHT MEHR NUR WISSEN ÜBER ‚FERNE LÄNDER UND REGIONEN‘! WESHALB DIE ASIEN- UND AFRIKAWISSENSCHAFTEN UNS IM 21. JAHRHUNDERT DAS HIER UND JETZT BESSER VERSTEHEN LASSEN“

DIE WELT AUF DEN KOPF STELLEN
DAS STUDIUM DER ASIEN- UND AFRIKAWISSENSCHAFTEN AUS STUDENTISCHER SICHT

BERENIKE STEHMANN Studentin im Master-Studiengang Moderne Süd- und Südostasienstudien